

-
225. **Stellenausschreibung: 1 Arbeitsplatz für eine/n vollbeschäftigte/n Sekretär/in (Ersatzkraft bzw. Projektsekretärin) am Department Allgemeine, Analytische und Physikalische Chemie – Lehrstuhl Allgemeine und Analytische Chemie - Referenznummer: 1909APB**
226. **Stellenausschreibung: 1 Arbeitsplatz für eine/n vollbeschäftigte/n wissenschaftliche/n Projektmitarbeiter/in am Lehrstuhl für Funktionale Werkstoffe und Werkstoffsysteme im Department Werkstoffwissenschaft - Referenznummer: 1909WPA**
227. **Stellenausschreibung: 1 Arbeitsplatz für eine/n vollbeschäftigte/n wissenschaftliche/n Projektmitarbeiter/in am Lehrstuhl für Bergbaukunde, Bergtechnik und Bergwirtschaft im Department Mineral Resources Engineering - Referenznummer: 1909WPB**
228. **Stellenausschreibung: 1 Arbeitsplatz für eine/n vollbeschäftigte/n wissenschaftliche/n Projektmitarbeiter/in am Lehrstuhl für Metallkunde und metallische Werkstoffe im Department Werkstoffwissenschaft - Referenznummer: 1909WPD**

-
225. **Stellenausschreibung: 1 Arbeitsplatz für eine/n vollbeschäftigte/n Sekretär/in (Ersatzkraft bzw. Projektsekretärin) am Department Allgemeine, Analytische und Physikalische Chemie – Lehrstuhl Allgemeine und Analytische Chemie an der Montanuniversität Leoben - Referenznummer: 1909APB**

1 Arbeitsplatz für eine/n vollbeschäftigte/n Sekretär/in (Ersatzkraft bzw. Projektsekretärin) am Department Allgemeine, Analytische und Physikalische Chemie – Lehrstuhl Allgemeine und Analytische Chemie an der Montanuniversität Leoben ab ehest möglichem Termin in einem befristeten Arbeitsverhältnis (Verw.Gr. IIa nach Uni-KV, monatl. Mindestentgelt exkl. Szlg.: 1.817,50 € für 40 Wochenstunden (14x jährlich), tatsächliche Einstufung erfolgt lt. anrechenbarer tätigkeitsspezifischer Vorerfahrung).

Aufgabenbereich:

- Allgemeine Büro- und Verwaltungstätigkeiten; Standortadministration
- Verwaltungstätigkeiten im Bereich der universitären Lehre
- Schriftliche und telefonische Korrespondenz
- Parteienverkehr und Studierendenbetreuung in deutscher und englischer Sprache
- Selbständige Buchhaltungs- und Verrechnungsaufgaben
- Tätigkeiten in Zusammenhang mit MU_online und PURE im Bereich des Lehrstuhls
- Veranstaltungs- und Tagungsmanagement

Voraussetzungen: Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung (Handelsschule oder vergleichbare Qualifikation).

Erwünschte Qualifikationen: Ausgezeichnete Korrespondenz in deutscher und englischer Sprache; sehr gute EDV Kenntnisse (MS Office); SAP-Kenntnisse; selbständiges und genaues Arbeiten sowie Einsatzfreude und Bereitschaft zur Übernahme von Eigenverantwortung, Organisationsgeschick, Koordinationsfähigkeit und Flexibilität; Hands-on Mentalität; gepflegtes und sicheres Auftreten.

Männliche Bewerber nur nach abgeschlossenem Präsenz-/Zivildienst.

Referenznummer: 1909APB

Ende der Bewerbungsbefrist: 14.10.2019

226. Stellenausschreibung: 1 Arbeitsplatz für eine/n vollbeschäftigte/n wissenschaftliche/n Projektmitarbeiter/in am Lehrstuhl für Funktionale Werkstoffe und Werkstoffsysteme im Department Werkstoffwissenschaft - Referenznummer: 1909WPA

1 Arbeitsplatz für eine/n vollbeschäftigte/n wissenschaftliche/n Projektmitarbeiter/in am Lehrstuhl für Funktionale Werkstoffe und Werkstoffsysteme im Department Werkstoffwissenschaft ab voraussichtlich 01. November 2019 in einem auf 3 Jahre befristeten Arbeitsverhältnis.

Gehaltsgruppe B1 nach Uni-KV, monatl. Mindestentgelt exkl. Szlg.: € 2.864,50 für 40 Wochenstunden (14 x jährlich), die tatsächliche Einstufung erfolgt laut etwaiger anrechenbarer tätigkeitsspezifischer Vorerfahrung.

Aufgaben:

Die Position ist in die Arbeitsgruppe Plasma- und Oberflächentechnik eingebunden. Der Fokus der wissenschaftlichen Arbeit beinhaltet eine umfassende Studie zur Synthese von Hochentropielegierungsschichten mittels physikalischer Gasphasenabscheidung und der Charakterisierung der Schichten mit hochauflösenden Analysemethoden. Die Arbeit wird in Zusammenarbeit mit dem Erich-Schmid-Institut für Materialwissenschaft der Österreichischen Akademie der Wissenschaften durchgeführt.

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Studium (Master oder Diplom) der Werkstoffwissenschaft oder einer vergleichbaren Fachrichtung (Physik, Chemie oder Ingenieurwissenschaft)
- Erfahrung in der Synthese und / oder Charakterisierung dünner Schichten
- Wille zur Erarbeitung einer Dissertation und zu Publikationstätigkeit
- Sichere Kommunikationsfähigkeit auf Englisch in Wort und Schrift

Erwünschte Zusatzqualifikationen:

- Erfahrung mit modernen plasmaunterstützten Herstellungsmethoden dünner funktionaler Schichten (Magnetron Sputter Deposition, Cathodic Arc Deposition)
- Erfahrung in der mechanischen und elektrischen Charakterisierung dünner Schichten (z.B. Nanoindentation, biaxiale Spannungsmessung, Vierpunktmethode)
- Erfahrung mit modernen Methoden der Materialcharakterisierung (z.B. Raster- und Durchstrahlungselektronenmikroskopie, Röntgendiffraktion, optische Mikroskopie)
- Bereitschaft zur Mitarbeit in der Lehre
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Referenznummer: 1909WPA

Ende der Bewerbungsfrist: 14.10.2019

227. Stellenausschreibung: 1 Arbeitsplatz für eine/n vollbeschäftigte/n wissenschaftliche/n Projektmitarbeiter/in am Lehrstuhl für Bergbaukunde, Bergtechnik und Bergwirtschaft im Department Mineral Resources Engineering - Referenznummer: 1909WPB

1 Arbeitsplatz für eine/n vollbeschäftigte/n wissenschaftliche/n Projektmitarbeiter/in am Lehrstuhl für Bergbaukunde, Bergtechnik und Bergwirtschaft im Department Mineral Resources Engineering voraussichtlich ab dem ehestmöglichen Termin in einem auf 1 Jahr befristeten Arbeitsverhältnis mit Verlängerungsmöglichkeit. Gehaltsgruppe B1 nach Uni-KV, monatl. Mindestentgelt exkl. Szlg.: € 2.864,50 für 40 Wochenstunden (14 x jährlich), die tatsächliche Einstufung erfolgt laut etwaiger anrechenbarer tätigkeitsspezifischer Vorerfahrung.

Kernaufgaben:

Bearbeitung des H 2020 Forschungsprojektes "ReSourcing - Responsible Sourcing of raw materials in global value chains" mit Schwerpunkt auf der Entwicklung von drei Roadmaps für eine verantwortungsvolle Rohstoffbeschaffung in Europa. Die Arbeit soll den aktuellen Stand und die Herausforderungen in drei Sektoren (erneuerbare Energien, Mobilität, Elektronik) dokumentieren (ausgewählt aufgrund ihrer entscheidenden Relevanz für die EU) - auf globaler und EU-Ebene. Die Analyse konzentriert sich auf die Beschaffung von Rohstoffen und darauf, was Verantwortung in diesem Zusammenhang bedeutet. Dies beinhaltet die Durchführung der detaillierten Analyse für den Bereich der erneuerbaren Energien, die administrativen Aufgaben und Berichtspflichten, die Organisation und Durchführung von Workshops und Konferenzen (vor Ort, virtuell). Falls noch nicht vorhanden bietet die Stelle die Möglichkeit, ein Doktorat anzufertigen.

Die Arbeit geschieht in enger Abstimmung mit weiteren H 2020 Projekten zum gegenständlichen Thema und auch mit dem RIC – Resources Innovation Center Leoben.

Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossenes technisches Studium auf Master- oder PhD-Niveau, idealerweise mit Bezug auf Rohstoffe und Nachhaltigkeit
- Ausgezeichnete Englischkenntnisse (Projektsprache) und dokumentierte akademische Schreibfähigkeiten
- Deutschkenntnisse für die tägliche Kommunikation

Erwünschte Zusatzqualifikationen:

- Berufserfahrung von 3-5 Jahren und Projektmanagement Erfahrung
- IT-Kenntnisse (Windows, MS Office, Webkommunikation (Skype, Zoom, Webex usw.))
- Interesse an Nachhaltigkeit, Rohstoffpolitik und Lieferketten Management
- Starke Team- und Kommunikationsfähigkeiten in einem internationalen Forschungsumfeld
- Moderation von Workshops / Konferenzen
- Die Fähigkeit, unabhängig, präzise und pünktlich zu arbeiten und die Verantwortung für delegierte Aufgaben im Projekt zu übernehmen

Persönliche Anforderungen:

- Belastbarkeit, Engagement und hohes Maß an Selbstständigkeit sowie Selbstorganisation.
- Präzision in der Abarbeitung und Problemlösungskompetenz.
- Vernetzte Denkfähigkeit und selbstständige Kernaufgabenpriorisierung.
- Pro-aktive Persönlichkeit und ein hohes Maß an Teamfähigkeit.
- Freude im Umgang mit verschiedensten Partnern (Universitäten, Unternehmen, politischen Ebenen).
- Flexibilität im Aufgabenbereich, Lernbereitschaft und hohe Motivation.
- Verständnis über die Strukturen und Abläufe an einer Universität, der Europäischen Union und Interesse an internationalen Aktivitäten in wissenschaftlichen, wirtschaftlichen und politischen Bereichen.

Referenznummer: 1909WPB

Ende der Bewerbungsfrist: 14.10.2019

228. Stellenausschreibung: 1 Arbeitsplatz für eine/n vollbeschäftigte/n wissenschaftliche/n Projektmitarbeiter/in am Lehrstuhl für Metallkunde und metallische Werkstoffe im Department Werkstoffwissenschaft - Referenznummer: 1909WPD

1 Arbeitsplatz für eine/n vollbeschäftigte/n wissenschaftliche/n Projektmitarbeiter/in am Lehrstuhl für Metallkunde und metallische Werkstoffe im Department Werkstoffwissenschaft voraussichtlich ab dem ehestmöglichen Termin in einem auf 3 Jahre befristeten Arbeitsverhältnis.

Gehaltsgruppe B1 nach Uni-KV, monatl. Mindestentgelt exkl. Szlg.: € 2.864,50 für 40 Wochenstunden (14 x jährlich), die tatsächliche Einstufung erfolgt laut etwaiger anrechenbarer tätigkeitsspezifischer Vorerfahrung.

Aufgabenbereich: Das Thema des Projekts ist die Beschreibung intermetallischer Phasen in Maraging-Stählen, einschließlich Segregations- und Diffusionsphänomenen, auf atomarer Ebene. Die Arbeit wird in Kooperation mit einem renommierten Firmenpartner im Rahmen eines laufenden EU-Projekts durchgeführt.

Voraussetzungen: Abgeschlossenes Studium (Dipl.-Ing./MSc) der Werkstoffwissenschaft mit Schwerpunkt Metallkunde & Werkstoffprüfung bzw. einer artverwandten Studienrichtung wie Materialphysik mit ausgezeichnetem Studienerfolg, Beherrschung der englischen Sprache in Wort und Schrift, Engagement, Teamfähigkeit und ein hohes Maß an Selbstständigkeit sowie Selbstorganisation.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Kenntnisse auf dem Gebiet der Charakterisierung intermetallischer Phasen auf atomarer Ebene mittels Atomsondentomographie sowie Erfahrung in der Probenpräparation mittels Focused Ion Beam.

Referenznummer: 1909WPD

Ende der Bewerbungsfrist: 14.10.2019

Die Montanuniversität Leoben strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation wie der bestgeeignete Mitbewerber vorrangig aufgenommen.

Für Ihre Bewerbung verwenden Sie bitte unser Online Bewerbungsformular auf der Homepage: <http://www.unileoben.ac.at/index.php?id=2780>

Der Rektor:
Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Dr.h.c. Wilfried Eichlseder

Impressum und Offenlegung (gemäß MedienG):

Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Montanuniversität Leoben, Franz Josef-Straße 18, A-8700 Leoben.

Vertretungsbefugtes Organ des Medieninhabers: Rektor Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Dr.h.c. Wilfried Eichlseder. Verlags- und Herstellungsort: Leoben. Anschrift der Redaktion: Zentrale Dienste der Montanuniversität Leoben, Franz-Josef-Straße 18, A-8700 Leoben. Unternehmensgegenstand: Erfüllung von Aufgaben gemäß § 3 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002 in der jeweils geltenden Fassung. Art und Höhe der Beteiligung: Eigentum 100%. Grundlegende Richtung: Information der Öffentlichkeit in Angelegenheiten der Forschung und Lehre sowie der Organisation und Verwaltung der Montanuniversität Leoben sowie Veröffentlichung von Informationen nach § 20 Abs. 6 Universitätsgesetz 2002.